

Was tun Kinder bei SeHT?

- Sie spielen, treiben Sport, machen Ausflüge, basteln, tanzen und lesen.
- Sie erleben Gemeinschaft, haben Spaß und erfahren Anerkennung
- Sie trainieren ihre Fähigkeiten

Was tun Jugendliche und betroffene Erwachsene bei SeHT?

- Sie treffen sich regelmäßig in Gruppen, tauschen sich aus, knüpfen Freundschaften und erleben Anerkennung
- Sie erhalten Beratung, bilden sich in vielen Bereichen weiter und trainieren selbstständiges Leben

Was gibt SeHT den betroffenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen?

Mit seinen Beratungs-, Trainings- und Freizeitangeboten will der Verein SeHT Orientierung und praktische Hilfe auf dem Weg zu einem eigenständigen Leben geben.

- Veranstaltungen zur Förderung ihrer Fähigkeiten
- Bildung von Gruppen
- Förderung des sozialen Verhaltens
- Stärkung des Selbstbewusstseins

Wo kann ich mich über SeHT informieren?

- Landesvereinigung Rheinland-Pfalz: www.seht-rlp.de
- Bundesvereinigung: www.seht.de
- Kreisvereinigung Ludwigshafen / Vorderpfalz: www.sehtlu.de
- Inge Bellmann, Vorsitzende der Landesvereinigung Rheinland-Pfalz, Speyer ; Tel. 06232 / 35372
E-Mail: I.Bellmann@gmx.de



SeHT
SeLBSTÄNDIGKEITS-
HILFE BEI
TEILLEISTUNGS-
SCHWÄCHEN E.V.

Landesvereinigung
Rheinland-Pfalz

Wer ist SeHT?

SeHT e.V. ist eine

■ **Selbsthilfevereinigung** von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Teilleistungsschwächen – AD(H)S sowie deren Eltern, Freunden und Förderern.

■ **Ziel** ist es, Menschen mit Teilleistungsschwächen – AD(H)S so zu fördern, dass sie in ihrem Leben mit größtmöglicher Selbständigkeit zurechtkommen.

■ SeHT e.V. leistet **präventive Hilfe**, wie sie gemäß UN-Charta im Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) verankert ist. SeHT e.V. ist als gemeinnützig anerkannt.

Was sind Teilleistungsschwächen?

Unter Teilleistungsschwächen versteht man gewöhnlich „Abweichungen“ von einer gedachten Norm, die als „Störung“ in Familie, Schule, Beruf und im sozialen Umfeld auffallen. Häufig sind diese Schwächen äußerlich kaum erkennbar. Die Beeinträchtigungen werden zum Beispiel sichtbar an:

- Mangelnder /gestörter Motorik
- Wahrnehmungsstörungen
- Aufmerksamkeitsdefiziten
- Lese- und Rechtschreibschwächen
- Rechenschwächen / Dyskalkulie
- Sprech- und Sprachstörungen
- Kontaktschwierigkeiten
- emotionalen Störungen



Häufig entstehen durch diese Schwächen weitere Probleme:

- Menschen mit Teilleistungsschwächen
- Kontaktschwierigkeiten,
 - Isolation,
 - Depressionen oder Aggressionen
 - geringes Selbstwertgefühl.

Wer ist eingeladen zu SeHT?

- Eltern von (auch von bereits erwachsenen) Kindern mit Teilleistungsschwächen / AD(H)S / Lernbehinderungen
- Betroffene Jugendliche und Erwachsene
- Kinder mit Teilleistungsschwächen / AD(H)S / Lernbehinderungen

Was gibt SeHT den Eltern?

Eltern, deren Kinder von Teilleistungsschwächen betroffen sind, fragen sich oft, ob ihre Kinder als krank, behindert oder als normal anzusehen sind, ob ihnen Regelanforderungen abverlangt werden können oder ob sie eine Spezialbehandlung und Erziehung in besonderen Einrichtungen brauchen.

SeHT

- fördert die Gemeinschaft mit gleich oder ähnlich betroffenen Eltern
- gestaltet Gesprächsgruppen
- gibt Informationen zu Teilleistungsschwächen
- vermittelt höhere Kompetenz im Umgang mit den Problemen
- schafft Kontakte zu Fachleuten
- gibt finanzielle Unterstützung bei den Fördermaßnahmen, die SeHT durchführt

Was tun Eltern bei SeHT?

- Sie tauschen sich aus.
- Sie beraten sich gegenseitig.
- Sie planen Veranstaltungen, die ihre Kinder fördern.
- Sie organisieren gemeinsame Veranstaltungen für ihre Familien.
- Sie informieren sich.

Was erwartet SeHT von den Eltern?

- Engagement in einer Elterngruppe
- Identifikation mit den Zielen von SeHT
- Mitgliedschaft bei SeHT

